Sehr geehrte Physiklehrerinnen und Physiklehrer,

die vor uns liegenden Herausforderungen im Wohnungsbau sind groß und dringlich. Gleichzeitig sind die damit verbundenen Aufgaben für junge Menschen mit einer Affinität zur angewandten Physik ebenso spannend wie vielfältig und zukunftsfähig: Es geht um Wärme, Feuchte, Akustik, Licht, Energie und letztlich um das Wohlbefinden des Menschen und den Klimaschutz.

Ein Studium der Bauphysik öffnet beruflich viele Türen: Das Einsatzgebiet ist dabei nicht nur auf Gebäude beschränkt, sondern überall dort zu finden, wo physikalische Vorgänge eine Rolle spielen. Beispiele hierfür sind die Planung von Schallschutzmaßnahmen an Straßen oder Schienenwegen, die Untersuchung und Entwicklung von Baustoffen mit besonderen wärmetechnischen oder schalltechnischen Eigenschaften, die Konzeptionierung der CO2-Neutralstellung von industriellen Liegenschaften sowie die Entwicklungen in der Automobilindustrie bis hin zum Sound Design von Motoren.

Gerne würden wir mehr junge Menschen auf diesem Weg begleiten. Die Hochschule für Technik Stuttgart bietet erstklassig betreute Studienplätze in sehr kleinen Semesterverbänden an. Unseren Studierenden liegen üblicherweise bereits mehrere attraktive Jobangebote noch vor Abschluss des Studiums vor.

Wie können Sie uns helfen?

Ganz einfach: Wir freuen uns, wenn Sie die beiliegenden Flyer an Ihre Physik-Oberstufen- und Abschlussklassen verteilen.

Mit physikalischen Grüßen,

die Studiengänge Bachelor-Bauphysik und Master-Gebäudephysik der Hochschule für Technik Stuttgart.